

# Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **22 (1906)**

Heft 6

PDF erstellt am: **31.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Hochdruckwasserschläuche für Garten- und Strassenbesprengung

Vorzügl. Neuheiten  
in  
Schlauchhaspeln  
und  
Rasensprengern



Lager  
in  
sämtl. Armaturen  
für Besprengung von  
Gärten, Strassen etc.

Hanf- und Flachs-Schläuche in bekannter unübertrefflicher Qualität  
sowie Armaturen für Feuerwehrzwecke

3 06

Wein- und Bierschläuche Dampf- und Säureschläuche

Spezialität: Schläuche aus „Dermatin“ für jeden Bedarf

**ROB. JACOB & CO. WINTERTHUR.**

wesentlich in Betracht fallen, die Differenz gegen früher ist per Wagen à 10,000 kg nur Fr. 10— aber es wird auf dem ganzen Kontinent der Verbrauch immer größer, die Nachfrage stärker, demzufolge auch der Mehrwert des Produktes. Die Schweiz hat im Jahre 1905 eingeführt:

	Wert:
Brennholz zc.: Laubholz	Fr. 1,724,330
Brennholz zc.: Nadelholz	1,535,873
Nutzholz, roh: Laubholz	" 1,246,267
Nutzholz, roh: Nadelholz	" 2,499,992
Faßholz, roh	" 601,474
Anderer eich. Schnittwaren	" 4,331,629
Bretter zc. von anderem Laubholz	" 837,870
Bretter zc. von Nadelholz	" 10,075,475
Balken, Schwellen zc. andere als eichene	" 243,553
Nutzholz abgeunden	" 18,700
Ebenistenholz, roh	" 348,166
Ebenistenholz gefügt	" 2,650,295
Fourniere aus gemeinem Holz	" 408,980
Fourniere aus Ebenistenholz	" 119,310
Grobes Verpackungsmaterial	" 156,897
	Fr. 26,798,813

Ausgeführt wurden in den nämlichen Holzarten: Fr. 2,756,030

## Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen.

(Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II.** Steinfieferung für die Verlängerung der Steinlaubachschale bei Lungern an Carlo Ceppi, Steinhauermeister in Luzern. — Lieferung und Aufstellung von zwei Lokomotivdrehbänken von 20 bzw. 18 m Durchmesser an die von Koll'sche Gießerei in Bern.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III.** Die Unterbauarbeiten für die Erstellung der Station Uttikon zwischen Wiefendangen und Isikon an die Firma Müller, Beerleber & Gobat, Zürich II.

**Gaswerk Bern.** Erd- und Maurerarbeiten für die Erstellung der Teer- und Ammoniakgruben an Baumann & Hänni, Bern. Bauten in der Seunhütte Gofau (Zürich) an Kantonsrat Heuser in Gofau.

**Legen und Legen der Buchenriemen im Sekundarschulzimmer Diefingen an Meier-Holer, Oberweningen (Zürich).**

**Defonomiegebäude in Tamins.** Maurerarbeiten an Casti & Caslich, Baumeister, in Trins. Zimmerarbeiten an Jörriani, Zimmermeister, in Tamins. Bauleitung: Val. Koch & Seiler, Architekten, St. Moritz-Dorf.

**Klostergut Paradies bei Schaffhausen.** Erstellung eines Wohnhauses nebst freistehendem Defonomiegebäude an Wilhelm Frei in Diepshofen. Bauleitung: Architekt Rimli, Frauenfeld.

**Schulhausbau Gerlafingen.** Sämtliche Bauarbeiten an Krenser-Graber & Cie., Bauunternehmung, Biberist.

**Wohnhausneubau mit Bäckerei in Dieterswil** für Fritz Kämpfer, Bäckermeister. Sämtliche Arbeiten an Krenser-Graber & Cie., Bauunternehmung, Biberist.

**Spar- und Leihkasse Arlesheim.** Erstellung einer Altane und eines Holzschopfes an Baumeister Strubin, Aesch.

**Anstrich des Limmatsteiges in Ober-Gungstringen** an die Firma Guldimann & Eschauer, Malermeister, Zürich III.

## Verschiedenes.

**Bauwesen in Zürich.** In den Bürgerkreisen Zürichs bereitet sich mit Recht ein allgemeiner Protest gegen die Bewilligung zum Bau von Wohnbaracken für zugewanderte italienische Arbeiter im Herzen der Stadt, an der Detenbach- und Uraniastraße vor. Die letzte Nummer des „Nebelspalter“ hält in kräftigen, lebenswahren Zügen auf einem großen „Helgen“ dies Zukunftsbild den Bürgern vor die Augen und wird wohl männiglich vor diesem Auswuchs sozialdemokratischer Gefühlsduselei abschrecken und zum Protest dagegen auffordern. Oder soll diese Italienerbaracke etwa zur Verschönerung der Umgebung des der Vollendung nahen Prachtbaues „Urania“ dienen und Kaufliebhaber für die dortigen Bauplätze anlocken?? Einen ärgeren Mißgriff haben die Stadtväter Limmatathens noch nie zuvor getan; das wird ihnen wohl von allen Seiten her gesagt und klargelegt werden.

Der Große Stadtrat von Zürich tritt am Samstag wieder zusammen für die Neuwahl des Bureaus und Beratung der Vorlagen betr. 411,000 Fr. Kreditbewilligung für den Ausbau der Uetlibergstraße, Bau- und Niveaulinien für die Kurhausstraße und Straßenzüge im Krautgartenareal, Zürichhornquai, Zurlindenstraße und Verbindungsstraße zwischen der Neuen Beckenhof- und Weinbergstraße, Krediterhöhung für Schulhausrichtungen und Anschaffung von Schulmobiliar, Ruhegehälter für Lehrer der Kunstgewerbeschule, Krediterhöhung für Pflasterreparaturen, Motion betr. Erstellung von Schulbaracken, Abtretung des neuen Lindentalgutes und Gewährung eines Baubeitrages von 100,000 Fr. für das neue Kunsthaus, Volkshausbau in Zürich III, Kreditbewilligung von 200,000 Fr. für ein Wohn- und Magazingebäude des Straßeninspektorates, Liegenschaftskauf an der Vogelfangstraße.

**Abulawerk.** Der Große Stadt von Zürich hat einstimmig das Projekt des zu 10,735,000 Fr. bewilligten